

Sprüche 15

Luther-Übersetzung von 1912



- 1 Eine linde Antwort stillt den Zorn; aber ein hartes Wort richtet Grimm an.
- 2 Der Weisen Zunge macht die Lehre lieblich; der Narren Mund speit eitel Narrheit.
- 3 Die Augen des HERRN schauen an allen Orten beide, die Bösen und Frommen.
- 4 Ein heilsame Zunge ist ein Baum des Lebens; aber eine lügenhafte macht Herzeleid.
- 5 Der Narr lästert die Zucht seines Vaters; wer aber Strafe annimmt, der wird klug werden.
- 6 In des Gerechten Haus ist Guts genug; aber in dem Einkommen des Gottlosen ist Verderben.
- 7 Der Weisen Mund streut guten Rat; aber der Narren Herz ist nicht richtig.
- 8 Der Gottlosen Opfer ist dem HERRN ein Gräuel; aber das Gebet der Frommen ist ihm angenehm.
- 9 Der Gottlosen Weg ist dem HERRN ein Gräuel; wer aber der Gerechtigkeit nachjagt, den liebt er.
- 10 Den Weg verlassen bringt böse Züchtigung, und wer die Strafe hasst, der muss sterben.
- 11 Hölle und Abgrund ist vor dem HERRN; wie viel mehr der Menschen Herzen!
- 12 Der Spötter liebt den nicht, der ihn straft, und geht nicht zu den Weisen.
- 13 Ein fröhlich Herz macht ein fröhlich Angesicht; aber wenn das Herz bekümmert ist, so fällt auch der Mut.
- 14 Ein kluges Herz handelt bedächtig; aber der Narren Mund geht mit Torheit um.
- 15 Ein Betrübter hat nimmer einen guten Tag; aber ein guter Mut ist ein täglich Wohlleben.
- 16 Es ist besser ein wenig mit der Furcht des HERRN denn großer Schatz, darin Unruhe ist. 17 Es ist besser ein Gericht Kraut mit Liebe, denn ein gemästeter Ochse mit Hass.
- 18 Ein zorniger Mann richtet Hader an; ein Geduldiger aber stillt den Zank.
- 19 Der Weg des Faulen ist dornig; aber der Weg der Frommen ist wohl gebahnt.
- 20 Ein weiser Sohn erfreut den Vater, und ein törichter Mensch ist seiner Mutter Schande.
- 21 Dem Toren ist die Torheit eine Freude; aber ein verständiger Mann bleibt auf dem rechten Wege.
- 22 Die Anschläge werden zunichte, wo nicht Rat ist; wo aber viel Ratgeber sind, bestehen sie.

- 23** Es ist einem Mann eine Freude, wenn er richtig antwortet; und ein Wort zu seiner Zeit ist sehr lieblich.
- 24** Der Weg des Lebens geht überwärts für den Klugen, auf dass er meide die Hölle unterwärts.
- 25** Der HERR wird das Haus des Hoffärtigen zerbrechen und die Grenze der Witwe bestätigen.
- 26** Die Anschläge des Argen sind dem HERRN ein Gräuel; aber freundlich reden die Reinen.
- 27** Der Geizige verstört sein eigen Haus; wer aber Geschenke hasst, der wird leben.
- 28** Das Herz des Gerechten ersinnt, was zu antworten ist; aber der Mund der Gottlosen schäumt Böses.
- 29** Der HERR ist fern von den Gottlosen; aber der Gerechten Gebet erhört er.
- 30** Freundlicher Anblick erfreut das Herz; eine gute Botschaft labt das Gebein.
- 31** Das Ohr, das da hört die Strafe des Lebens, wird unter den Weisen wohnen.
- 32** Wer sich nicht ziehen lässt, der macht sich selbst zunichte; wer aber auf Strafe hört, der wird klug.
- 33** Die Furcht des HERRN ist Zucht zur Weisheit; und ehe man zu Ehren kommt, muss man zuvor leiden.